

Weite statt Enge(I)

In Feldkirch-Gisingen führte das effiziente Engagement der Bauprofis von Hilti & Jehle zu einer attraktiven Wohnanlage samt herausragendem Dachgeschoss. An der Stelle des ehemaligen „Gasthofes Engel“ wurde eine Wohnanlage für unterschiedliche Ansprüche geschaffen. Wir besuchten die glücklichen in ihrem neuen Zuhause angekommenen Penthouse-Besitzer Ida und Joachim Scheidbach.

Blaue Himmel erstreckt sich über die weitläufige Terrasse des Penthouses. Mächtige Topfpflanzen blühen üppig und die Bewohner der obersten Ebene des 2011 errichteten Mehrfamilienobjektes fühlen sich sichtlich wohl im neuen Wohnumfeld. „Wir haben viele Jahre nach einer passenden Dachgeschosswohnung Ausschau gehalten“, erzählt Joachim Scheidbach, „denn unser altes Haus ganz in der Nähe hat uns, als die Kinder eigene Wege gingen, mit zuviel Arbeit eingedeckt. Es war ein Glücksfall, dass die Feldkircher Baufirma Hilti & Jehle das schon seit längerem geschlossene Gasthaus „Zum Engel“ in unserer Nachbarschaft durch ein Wohnprojekt zu ersetzen beabsichtigte. Genau da wollten wir uns für den neuen Lebensabschnitt einrichten!“ Die profilierte Baufirma ging von Anfang an auf die Wünsche der künftigen Penthousebewohner ein und berücksichtigte dabei die Vorstellungen bezüglich Raumgrößen und dem Gesamtkonzept.

FREIE SICHT AUF PIZOL & DIE DREI SCHWESTERN

Die bequemste Erschließung der Dachgeschosswohnung aus der Tiefgarage ermöglicht der Lift. Einmal angekommen in dieser Höhe, beeindruckt der ▶



Überblick im Überfluss:
Das neue Penthouse
behagt den
Besitzern sehr.



Perfekt mit dem Wohnmöbel kombiniert ist der formschöne Ofen von Henn.



Wunderbare Ideen für die Raumgestaltung setzte die Tischlereiwerkstatt und Innenarchitektur Manfred Ender um.



Elegante Fliesen in beiden Bädern, Dielen, Kochbereich sowie den schönen Granit im Außenbereich lieferte S+TILE Fliesen und Natursteine.

Terrassen-Weitblick zu den Bergmassiven der Umgebung (Pizol, Drei Schwestern & Co). Dass auch im Inneren Licht und Luft das Wohnklima bestimmen, ist der großzügigen Raumhöhe (2,70 m mit Loftcharakter) und den großzügigen Fensterflächen zu verdanken. Das Raumprogramm in der Penthouse-Etage besticht durch Flexibilität und Barrierefreiheit. „Natürlich werden wir nicht jünger“, schmunzelt Joachim Scheidbach, „weswegen wir besonders Wert auf elegant-pflegeleichte Lösungen gelegt haben.“ Bei der Innenarchitektur zogen die Scheidbachs Manfred Ender zu Rate, dessen Tischlereiwerkstätte in

Altach Perfektion bis ins Detail lieferte. Das komplette Beleuchtungskonzept, die formschönen Tapeten, die eleganten Pendeltüren und auch die neuartige Duschverglasung stammen vom Gestaltungsprofi Ender.

EDLES OFENDESIGN UND SCHWARZNUSS

Der offene Koch-, Ess- und Wohnbereich mit direktem Terrassenzugang glänzt in Hochweiß kombiniert mit lebendig gemasertem Schwarznussholz, welches sich auch im Boden wie-

derfindet. Wärme und Harmonie strahlt der integrierte Henn-Ofen aus. Er fügt sich an die Wand wie eine edle Skulptur und ist gleichzeitig Teil eines Möbelstückes. Jeder Raum besitzt seinen eigenen Blickfang. Individuell angefertigte und vor Staub sichere Vitrinen, wie jene, die attraktiv die Miniaturlokomotiv-Sammlung präsentiert, ziehen die Aufmerksamkeit auf sich. Die Kochinsel mit der Steinbeitsplatte wird durch den futuristischen Dunstabzug zum Highlight. Designerlampen, die extravagante Esstisch-Kombination mit weißen Designerstühlen, die raumhohen Holztüren, das raffi-

nierte Soundsystem und die spielerische Verwendung von Schwarznuss sogar für das Badezimmer, lassen den perfekten Wohnsinn erkennen.

VOM PLAN BIS ZUM PARADIES AUF DEM DACH

Die Hausbau-Experten von Hilti & Jehle garantieren von der Planung bis zur Schlüsselübergabe persönliche Rundumbetreuung. „Ein Jahr dauerte die intensive Planungsphase mit den Bauspezialisten für das Projekt mit einer wie wir ▶

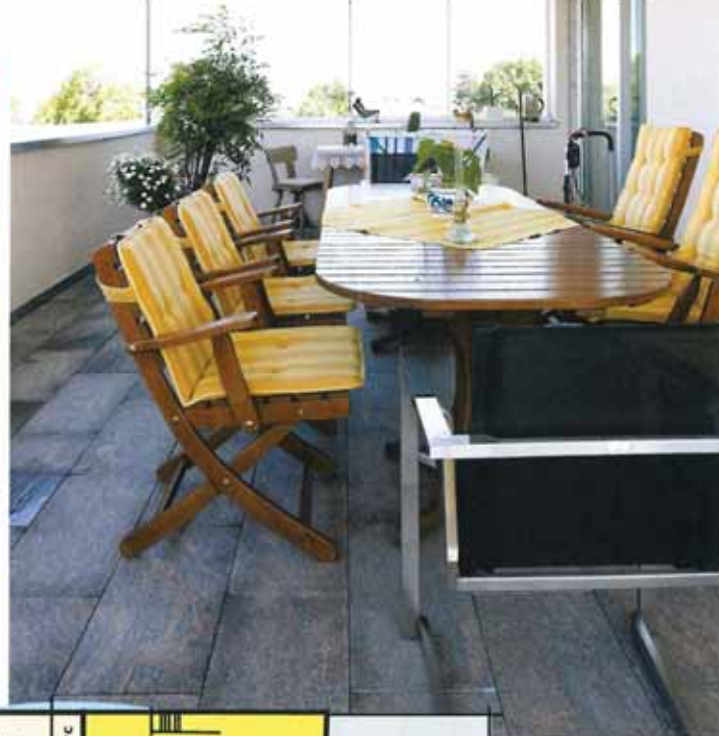
HENN Öfen-Herde und Metallküchen nach Mass
 A-6714 Nüziders • T +43 664 4003545 • www.henn-ofen.at

Koch und Backherde Feuer ohne Kamin Kaminöfen

S+TILE
 FLIESEN, NATURSTEINE Schwefel 9F | A-6850 Dornbirn | T: 05572 - 20 13 90

PERFEKTER SERVICE RUNDUM FLIESEN UND NATURSTEINE VON DER BERATUNG BIS ZUR ÜBERGABE

www.s-tile.at



infobox

Baubeginn: November 2009
Fertigstellung: April 2011
Penthouse-Wohnfläche: 145 qm
Grundstücksgröße Anlage: 2057 qm
Einheiten: 9

Bauweise: Ziegelmassivbau,
 3-fach verglaste Holz-Alufenster
Fassade: Wärmedämmfassade
Dach: Flachdach
Raumhöhe: 2,70 m

Decken- & Wandoberfläche: weiß/beige gestrichen
Fußboden: Schwarznussparkett, geölte Eiche von Innenraumgestalter und -ausstatter Ender/Altach & Fliesen und Granitplatten von S+TILE Fliesen und Natursteine
Heizung: Gastherme, Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung
Holzofen: Henn Öfen, Nüziders, Walgaustraße 40, Tel. 05552/6 22 78, info@hennofen.at, www.hennofen.at
Beleuchtungskonzept/Tapeten/Pendeltüren/Duschverglasung: Tischlereiwerkstatt und Innenarchitektur Manfred Ender, Altach, Bahnstraße 12, Tel. 05576/72591-0, tischlerei@ender-m.at

Planung: Nussbaum Architektur Bau GmbH
Ausführung: Hilti & Jehle, Feldkirch, Hirschgraben 20, Tel. 05522/3454-0, www.hilti-jehle.at
Fotos: Hilti & Jehle, Manfred Ender



Sehr viel Charme entwickelt das Penthouse auch im Außenbereich.

finden, besonderen Architektursprache“, sagt Joachim Scheidbach, „nun ist es ein höchst individuelles Wohngefühl für uns am Dach eines mehrgeschossigen Hauses.“ Die großzügige Terrasse lässt individuelle Gestaltungsmöglichkeiten umsetzen. Sie verfügt über eine separate Zugangstür vom Stiegenhaus aus, damit die Bepflanzung sauber und praktisch, leicht bewältigt werden kann. Im Westen wird sie zu einer gemütlichen Loggia für die Abendsonne und im Osten dient sie als lauschig-luftiges Frühstücksplätzchen. Dass großflächig „Paradiso“-Granit als Freisitzbelag zum Einsatz kam, darf als glückliche Fügung betrachtet werden. Ist doch das mit viel Erfahrung konzipierte Penthouse im Gesamten ein Wohnparadies. ■

ENDER
 ist MOBEL

TISCHLERWERKSTÄTTE A-6844 Altach · Bahnstraße 12 · Tel. 05576 / 72591